



Erscheint täglich — an Werktagen mittags 12 Uhr, Sonntags am Vorabend.
Bezugspreis in Bonn und Umgegend monatlich 50 Pfg. frei Haus.
Postbezug Mk. 2.10 vierteljährlich ohne, Mk. 2.52 mit Zustellgebühr.
Reise-Bestellungen: Tägliche Verendung nach allen Orten Deutschlands
frei unter Streifenband Mk. 0.50 wöchentlich; Ausland Mk. 0.75 wöchentlich.
Der Bezug kann jeden Tag beginnen und jeden Tag abgebrochen werden.
Unverlangt eingefandte Manuskripte werden nicht zurückgegeben.

Zellenpreise der Anzeigen: Lokale geschäftliche Anzeigen, Familien-, Verkehrs-
anzeigen usw. 15 Pfg., Stellengesuche 10 Pfg. — Anzeigen von Behörden,
Notaren, Rechtsanwälten, Gerichtsvollziehern, Auktionatoren usw. aus dem
Verbreitungsbezirk 20 Pfg. Finanz-Anzeigen, politische u. Wahl-Anzeigen 25 Pfg.
Alle Anzeigen von auswärts 25 Pfg. Reklamen 80 Pfg.
Im Falle gerichtlicher Klage oder bei Konkursen fällt der bewilligte Rabatt fort.
Platz- und Datumsvorschriften ohne Verbindlichkeit.

Herbst-Neuheiten!



Samstag und Sonntag

Lokal-Flussstellung

der allerletzten Neuheiten für Herbst und Winter.

An diesen beiden Tagen bleibt das Geschäft
für den Verkauf geschlossen.

Spezialhaus für Damen-Konfektion

Hamlet & Meyerhof.

Großes Lager in kompletten
Bade-Einrichtungen
für Kohlen- und Gasheizung
von 140.00 Mark an.

Alb. Dickmann, G. m. b. H. Bonn
Installationsgeschäft, Meckenheimerstr. 9a. Tel. 1424.

Unterhalt. Möbel Suche zu kaufen 1 gut erhalt.
Carbidlicht-Apparat 4-8 Glammen.
zu kaufen gesucht. Karte genügt. Off. u. A. V. 122. an die Exp.

Zum Bezug von Bauholz nach Liste
Tannen- und Kiefer-Bohlenbrett, Ratten, 10' und 16'
Bord u. Dielen, Vitapine, Carolinabine, Eichen, Spalier-
latten, Gerüstbalken usw., ferner von 1a Portland-Cement,
Extrier Kalk, Gips, Tonrohre, Ziegel- und Dachpappe
und allen einschlägigen Baumaterialien
empfehlen sich bei prompter Lieferung und äußerst gestiegenen
Preisen

Weinstock & Comp.

Linz a. Rh. Fernsprecher 11.

Zweigniederlassung: Niederdollendorf.

Fernsprecher Amt Königswinter 284.

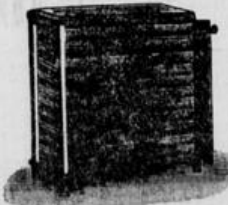
Zu verkaufen:
1 Rekruten-Koffer, 1 ar. Koffer,
1 Kinderwagen. Rab. Exped.
Suche zu kaufen einen guten
Winter-Überzieher
für schwere Person. Händl. verbet.
Off. u. A. V. 119. an d. Exp.

Maldaner & Henn
Dachdecker und Bauklemmer.
halten sich bestens empfohlen in Dachdecker- und Bau-
klemmer-Arbeiten bei mäßigen Preisen.
Gleichzeitig bringen wir unseren bewährten **Kaminaufsatz**
„Triumph“ in empfehlende Erinnerung.

Frischer Ofen
u. Petroleum-Öfen, gebr.,
zu verkaufen, Bornheimerstr. 21.
Suche 4000 gebrauchte
Pflastersteine
billig zu verkaufen, Bonn-
Sebastianstraße 38.

**Wilh. Streck, Holzbearbeitungs-
werke Bonn a. Rh.**

Musterlager: Kölnstrasse 129.

**Obsthorden**pro Horde Mk. 1.60
5 Horden Mk. 7.—**Obstschrank**mit allseitiger Gazebespannung.
Preis komplett Mk. 33.—**Obstgestelle**

Ausführung A nicht verschleissbar
mit 6 mit 8 mit 10 Horden
13.50 16.50 19.50 Mk.
Ausführung B verschleissbar
mit 6 mit 8 mit 10 Horden
15.50 19.00 22.50 Mk.

Kartoffel-Behälter „Ideal“, ca. 120 Pfd. Kartoffel fassend,
Mk. 4.00, weitere Rahmen zum Aufsetzen auf den unteren Behälter
per Stück Mk. 1.30. Jeder Rahmen fasst wieder ca. 110 Pfd. Kartoffel.

Wünschen Sie für den Winter

Oefen

zu kaufen, so verkaufen Sie nicht, mein reichhaltiges
Lager anzusehen.Junker & Ruh, Riehn, Küppersbusch, Germanen,
sowie noch andere bewährte Fabrikate in jeder Aus-
führung und allen Preislagen.

Besonders mache ich auf mein großes Lager

Moderner Kaminöfen

für Kohlen- und Gasheizung aufmerksam.

Hervorragende Neuheiten

von allen Winterartikeln, wie: Ofenschirme, Kohlen-
kasten, Ofenvorsetzer, Verdampfschalen, Zimmerluft-
verbesserer, sowie auch in geruchlosbrennenden

Petroleum-Heizöfen

unterhalte ich ebenfalls reich assortiertes Lager und
kann mit billigster Preisnotierung dienen.**Friedr. Boeschmeier Nachf. Jean Rong**Bonner Heizöfen-Fabrik und Spezial-Geschäft
für Haus- und Küchen-Einrichtungen.

Bonn, Bonngasse 10.



Das beste Küchenhilfsmittel

Man verlange ausdrücklich **MAGGI** Würze und achte auf die Schutzmarke.

ist und
bleibt

MAGGI Würze



Sowohl in Feinheit des Geschmacks, als auch in Ausgiebigkeit und Billigkeit steht sie unerreicht da. Vortrefflichster Bezug in grossen plombierten Flaschen.

„MAGGI's gute, sparsame Küche“

Anstreicher-Arbeiten werden sauber u. billig ausgeführt. Tages. 25 Pf. pro Rolle, a. ausst. Off. u. B. E. 163. a. d. Exp.

Brillantring und goldene Uhr- und Ketten billig zu verkaufen. Volbach 82, Bonn.

Gebrauchte Gullyen, Mantel- und Säulenöfen billig zu verkaufen. Brückstraße 22.

Damen- und Kinder-Garderoben verb. in u. außer d. Hause angefertigt u. eingerichtet. Rab. Bonnerstr. 32, 1. u. 2. Et.

Sofa, Tisch, Kleiderkasten, Bett, Waschkommode, 6 große Bilder abzugeben. Kranzstr. 18, 2. Et.

Sie schaden sich selbst, wenn Sie jetzt nicht zugreifen.

Nur noch bis Sonntag

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, ehe es zu spät ist.

können Sie

die grossen Vorteile geniessen enorm billige Verkauf

aus den grossen Bahnladungen bietet!

Die im lebhaften Geschäftsverkehr entstandenen Restpaare verkaufen wir bis Sonntag zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ueberzeugen Sie sich selbst

denn sämtliche Restposten sind auf extra ausgestellten grossen Tischen deutlich mit Blaustiftpreisen versehen zum Aussuchen und zur Selbstbedienung der Käufer übersichtlich ausgelegt.

Schluss unwiderruflich Sonntag nachm. 2 Uhr.

Restpaare Damen- schwarze Oesen-Stiefel	3 ⁹⁰
Restpaare Damen-Box-Straßen-Stiefel	4 ⁹⁰
Restpaare Damen- hochschicke Sonntags-Stiefel	4 ⁹⁰
Restpaare Damen- derbe Strapazier-Stiefel	5 ⁹⁰
Restpaare Damen-Chevreaux-Schnür-Stiefel für ältere Damen	6 ²⁵
Restpaare Damen- braune Schnür-Stiefel	3 ⁹⁰
Restposten Knaben- u. Mädchen-Ledertuch-Pantoffel Grösse 24-33	45
Restposten Damen- blaue Tuch-Pantoffel	68

Restpaare Herren-Box- u. imit. Chevreaux-Schnürstiefel	4 ⁹⁰
Restpaare Herren- hochelegante Sonntagsstiefel	5 ⁷⁵
Restpaare Herren-Glanz-Chrom-Schnürstiefel	6 ⁹⁰
Restpaare Herren-Rindbox- u. Boxcalf-Agraffenstiefel	6 ⁹⁰
Restpaare Herren-Arbeitsschuhe durcheinander nur	4 ²⁵
Restpaare Kinder-Box-Schnürstiefel 21-24	2 ²⁵
Restpaare Knaben- u. Mädchen-Segeltuch-Sandalen von 24-33 nur	68
Restpaare Knaben- und Mädchen-Box-Schnürstiefel 27-33	3 ⁴⁵

Obige Preise haben nur bis Sonntag Gültigkeit.

Schuh-Palast

R. A. Prack & Cie.

Bonn

Wenzelgasse 42

Bonn.

Speß-Eichen und Buchen

langjährig abgelagert, in großer Auswahl, empfiehlt billigst

Schatz & Meyer

Bonn.

S. Herz

Gebrauchte einfache und bessere Möbel werden fortwährend angekauft

Strauß-Federn

und Baus werden gereinigt, gefärbt und getrocknet. Wwe. J. Korten, Wenzelgasse 14, 2. Etage.

Zahle

hohe reelle Preise für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Wälder, Speisekammern, Möbel, Goldschmuck, Porzellan, etc. Frau Klein, Wehrstr. 23. Karteng. u. Lomme u. auswärtig. Ercheinung mit Motorbetr., Aufwandspr. 6000 Pf. in umständl. u. bill. verkauft. P. G. erf. b. J. Kleinmann, Ling. a. W.

Medizinal-Liqueur

SA nit AS

von Dr. med. Goergens, Bonn.

Beachten Sie unsere Annoncen in den Sonntags Nummern.

Fr. Pohl 2 eins. und 1 zwis. Geschirr 4 Einzelst. 4, laut getragene gut erb. zu kaufen gesucht. Off. u. Pa. E. 86. an die Exp.

Elektromonteur gesucht

für Stark- und Schwachstrom.

Installations-Bureau **W. van DORP** BONN. Münsterplatz 25 12-2 Uhr mittags, 7-8 Uhr abends.

Achtung!

Bessere, getragene Herren-Garderobe, Damen-Gesellschafts- u. Straßenkleider zu hohen Preisen zu kaufen gesucht. Frau Seb. Schäfer, Wilhelmstr. 1.

Ein leichter Plateauwagen billig zu verkaufen. 30-40 Btr. Tragkraft. Oberkassel, Hauptstr. 102.

Zahle

hohe Preise für getr. Kleider, Möbel, Speisekammern, Frau Sauer, Felsenstr. 36. Obst- u. Gemüse zu verkaufen. H. Goltz, Oberdollenberg.

Guterhalt. Gebroch u. Zoppenanzug, 2 Jacken, grau und braun, abzug. Rab. in der Exp.

Sonniger harter Liebbund zu verkaufen. Bornheim, Königsstr. 86

Weinmost

Winzerverein Unkel am Rh.

Biere der Brauerei Thier & Co., Dortmund.

Wein- u. Bierstube Jacobs

Friedrichstrasse 23.

Bestes Heizmaterial!

Billiger als Kohlen!

Zu haben in den Kohlenhandlungen.

Man verlange ausdrücklich

„Union-Brikets“.

23. September 1811.

Der Rottmerhof. 
Kriminalroman von Pauline Weise.

Mir war übel zu Mute. Ich konnte nicht mehr im Zweifel sein, daß hier ein lichtseines Wesel im Gange war. War es meine Pflicht, meine harmlose Freundin aufzufahren? Jetzt zum erstenmal fiel es mir schwer an die Seele, daß meine Enttillungen sie doppelt treffen mußten in dem Manne, den sie so sehr liebte! Mir fiel ein, wie sie geögert hatte, mit mir über ihre Befürchtungen zu sprechen, solange sie selbst, halb unbewußt, eine verdächtige Danblung ihres Gatten befüßte hatte. Würde sie nun, falls ich durch meine Nachforschungen hinter das Geheimnis kam, mich nicht als ihre Feindin betrachten? Würde sie sich nicht sofort auf die Seite ihres, von mir beargwöhnten Gatten stellen? Dann mußte ich den Mottmorchel verlassen und zu vergessenen suchen, was ich hier erlebt hatte. Aber konnte und durfte ich das noch? Ich hatte mich lange gestraußt, so etwas nie eine geheime Mißlißtenverbindung anzunehmen — lieber auf welchem Wege wurde dieser unterirdische

Und diesem Räuber und Verbrecher baute der alte Bauertruschla unten in seiner Stube eine Art Altar? Ja

 Briefkasten. 

Ausland. Gewiß unterliegt die Vollmacht einem Stempel; der Notar oder Konsul, der die Vollmacht beglaubigt, wird den Stempel zur Erhebung bringen.

Sie den Ungetreuen vielmehr um eine Kusssprache, dann wird es alles wieder gut und der Hinfelmüthige setzt trumftig zu Ihnen zurück.

Ein Lyoneser
Lyonsfrou nimmt
Befehminnes Walybaffes.
Der Gefalt mußt' s!

Joh. Pet. Regh & Cie
Weinhandlung
 in
 Muffendorf bei Godesberg
 empfiehlt seine
Rhein-, Mosel- und
Ahrweine, sowie
Südweine
 Zamos, Wortwein, Cherr
 Madeira, Bordeaux, Bl
 wein und Weinjaln
 Ungarwein.
 Man verlange Preisliste.
 Vertreter gesucht.

Leidbahnstienen
 zu laien gel. Gef. Off. m. Pre
 unter B. D. 76. an die Exped.

Fahrrad
 3 mal gefahren, mit Freilauf
 Rücktrittb., billig zu verkaufen
 Marstrasse 41, Barm.

**Zeitschriften-
Lesezirkel**
enthaltend die beiden Zeitschriften
billiger Abonnementspreis.
Habichts Buchhandlg.
Altenaiaasse 39.
400 Gartenkühle
guterh., wegen Platzmang. sport-
billig abzugeben. **Bruderasse 11.**

Teigteilungs-Maschine Eine fast neue
nebst einer Backmühle u. Back-
fasse billig zu verkaufen. Off. u.
N. 99. an die Expedition.

Bessere geb. Wiöbel
zu kaufen gesucht. Off.
unter N. D. 603. an die Exped.

Auto
(Viecolomagen) 25 Hg., so
wie neu, hat billige abzugeben.
Johannes Wagne
Euskirchen.

Große Ausstellung
Grabdenkmäler
 in einfacher u. reicher Ausführung. — Billigste Preise.
Aug. Dübbers, Bonn Marmorwerk, Stein- u.
 Bildhauerei
 Bornheimerstr. 15. Fernruf 2362.

Gepriüfte Lehrerin
erteilt gründlichen
Slavierunterricht
in und außer dem Hause, 2m

Verloren Dienstag abend
Uhr Brosche 10 Mk. St. R.
Friedrich. Da teures Anden
dem ehrlichen Finder obige
lohnung. Näh. in der Exped.

Silb. Damennunnen
Sonntag in Moisdorf geheimer
Abholen
Urfeld, Kirchstrasse
Silb. Damen - M
mit Goldring verloren. -
Belohnung abzugeben.
Gendnerstrasse 3
Schnelle Heirath
wünschen die verheiratheten
Herren, wenn auch ohne Vermögen
wollen sich weiben. -
Noth-
berg, Berlin N.W. 23, 3.

Verlobungsringe

kaufen Sie am besten und billigsten bei

E. Thomé

Bonn Markt 14

Grand Hotel Royal

vornehmstes französisches Restaurant.
Gabelfrühstück von 12-2½ Uhr Mk. 3.00 Mittagessen 1½ Uhr Mk. 4.00
Abendessen von 7-10 Uhr Mk. 2.50 und 3.50.
Konzert der ungarischen Hauskapelle
täglich von 1-2 und 7½-11 Uhr.

Herbst-Rennen zu Neuss.

Sonntag, den 24. Septemb.
Mittwoch den 27. Septemb.,
nachm. 2½ Uhr.
61000 Mk. Preise
u. 3 Ehren-Preise.



Totalisator auf allen Plätzen.

Linz a. Rh. Hotel Weinstock

Hotel 1. Ranges
dicht am Rhein u. R. Bf.
Rheinterrasse mit
Pavillon
4 Mora. gr. schatt. park-
artiger Gärten am Hotel.
Anerkannt gute Küche
und Getränke.
— Stille Pension. —
Bettl. Sommeraufenthalt
für Familien.
Garage. — Eigene Landungsbrücke.

Pet. Kick, Besitzer. — Fernruf 9.

Königswinter. Hotel

Düsseldorfer Hof.

Sonntags von 4-11 Uhr:
Streich-Musik.

Europäischer Hof

Königswinter.
Täglich Konzert
der Hauskapelle.

Rodderberg

bei
Hotel-Restaurant Zum alten Vulkan.
— Schönster Aussichtspunkt am Rhein. —
Serrlicher Ausblick auf das Siebengebirge und den Rhein
von Köln bis Andernach.
Auf prachtvollen Wegen von Rolandseck und Neheim
zu erreichen.
ff Weine, ff Königsbacher Exportbier.

Elektrische Bahn Bonn-Siegburg.

Bahnhof Siegburg-Mülldorf.
Sonntag den 24. September 1911
Restaurant z. Deutschen Haus
Besitzer J. Rheinboldt, von nachmittags 4 Uhr ab:
Großes Tanz-Vergnügen.
Getränke nach Belieben. — Tanz 10 Pfg.

Voranzeige.

Wir gestatten uns, auf den diesjährigen
Simchas-Tora-Ball
Sinzig
hinzuweisen, und werden Näheres an dieser
Stelle noch bekannt geben.
Das Komitee.

Ahrtal-Besuchern

Garten-Restaurant „Zum Stern“
Neuenahr, Hauptstraße, zwischen Flora u. Westend-Hotel.
Biere vom Faß. **F. Kreie.**

Restaurant Peter Moll

Kölnstraße 175.
Jeden Sonntag **TANZ.**

Totaler Möbel-Ausverkauf

wegen Aufgabe meines seit 15 Jahren bestehenden Möbelgeschäfts.
Nie wiederkehrende Gelegenheit!
Speziell für Brautleute!
Die grossen Bestände in
besseren Speise-, Herren-, Schlaf-Zimmern u. Salons
sowie Einzel-Möbeln, Gardinen, Stoffen etc.
sollen schleunigst zu jedem annehmbaren Preise verkauft werden.
Nur bekannt erstklassige gediegene Ausführung.
Paul Becker vorm. Stegmann & Wachtelin, Köln
früher Kaiser-Wilhelm-Ring 12.
Der Verkauf findet jetzt bis auf weiteres **Breitestrasse 159, 1. Etage**, statt.

Große Gemälde-Verkäufe

Kunst-Ausstellung auf Schloss Drachenburg.
Wegen bevorstehendem Schluss
der diesjährigen Kunstausstellung auf Schloss Drachenburg gelangen von **Samstag den 23. September** ab und folgende Tage sämtliche ausgestellten Gemälde und Bronzen zu ganz erheblich reduzierten Preisen zum Verkauf.
Es bietet sich somit Gemälde- und Kunstinteressenten eine ganz aussergewöhnlich günstige Gelegenheit zum Erwerb guter Gemälde und dürfte eine Besichtigung täglich im Schlosse von morgens 10 bis abends 7 Uhr auf alle Fälle lohnen.

Oranienleise in Rheinbreitbach

beginnt am Montag den 25. ds. Mts.
Qualität hochfein, ohne jegliche Reib-
frankheit oder Sauerwurm.
Der Gemeindevorsteher
Westhoven.

Sparkasse der Stadt Zulpich

mündelsicher
Girokonto bei der Postsparkasse Köln
Reichsbankniederstelle Eustirchen Nr. 2650,
verzinst Spareinlagen in jeder Höhe mit
4%
bei 1/2-jähriger Kündigung und täglicher
Verzinsung.
Gebührenfreie Sicherung gegen unbefugtes Abheben.

Die Städtische Sparkasse Siegburg

mündelsicher
verzinst Einlagen in jeder Höhe
bei jährlicher Kündigung mit
bei täglicher Kündigung mit 3½%
vom Tage nach der Einlage ab. Zahlungen auf Postsparkasse
Köln 9400 gebührenfrei.
— Strengste Verschwiegenheit. —

Platzvertreter gesucht.

Erfahrene leistungsfähige Lackfabrik sucht einen bei der
Grossisten-, Drogerien- und Industrie-Verkauf gut eingeführten
Platzvertreter gegen hohe Provision. Off. sub A. 5548. an
Hudolf Woffe Köln

Tüchtiger Maschinist

der mit der Bedienung von Wolf'schen Lokomobilen
gut vertraut ist, zum sofortigen Eintritt gesucht.
Schillerwerk Godesberg,
Alt.-Gef.
Frauen und Mädchen
finden in unserer mech. Seidnaberei und unsern übrigen Be-
triebsabteilungen leichte und lohnende Beschäftigung.
Mechanische Jute-Spinnerei u. Weberei
Bonnerthalweg.

Heinrich Bender

Konzertmeister. Akad. diplom.
Unterrichtet an höheren Lehranstalten und
Pensionaten, sowie in Privatstunden, in
Violine, Klavier, Theorie, Chor.
Bonn, Koblenzerstrasse 231.

Jägerhof.

Sonntag den 24. September, bis 2 Uhr nachts:
Tanz.
Dortmunder und Münchener Bier.
Zur Pfalz.
Sonntag den 24. September 1911:
Große Rekruten-Abschiedsfeier mit Tanz
unter freudl. Mitwirkung des Bonner Bäcker-Gesellen-Vereins.

Im Heideweg.

Sonntag: **Tanzkränzchen.**
Ganz neue Tänze. — Glatter Tanzboden.
— Wälder Hüpper, Münchener Bier. —
Jacob Krause.

Kirmes in Urfeld.

Station der Rheinischen Bahn.
Sonntag den 24., Montag den 25. und Dienstag den 26. d. M.,
von nachmittags 4 Uhr ab:
Großes Tanzvergnügen
in dem neu decorierten Saale des Wirtes **Joh. Engels.**
Es laden freundlichst ein **Dilettanten-Verein „Rheingold“,**
Kriegerverein und Joh. Engels.

Kirmes in Buschhoven.

„Zum Römerkanal.“
Sonntag den 24., Montag den 25. September,
von 4 Uhr ab:
Tanz.
Ergebenst laden ein
Weine des Bonner Bürger-Vereins.

Statt Karten!
Erna Riß
Gottfried Kuckert
Verlobte.
Höhr (Weferath) Langerwehe-Bonn
23. September 1911.

Kurpark Godesberg.

Jeden Sonntag von nachmittags 4 Uhr ab:
Militär-Konzert
ausgeführt von der Kapelle des Infanterie-Regiments
Nr. 160, Bonn, unter Leitung des Königl. Musikmeisters
Herrn Herm. Krieg.
Inhaber von Kur- und Saisonkarten haben freien
Zutritt. Dutzendkarten Mk. 4.—, Halbdutzendkarten
Mk. 2.—, Einzel-Eintritt 0.50. Studentenkarten: Winter-
Saisonkarten (Bestellungen hierauf im Kurpark) Mk. 2.—,
Einzel-Eintritt Mk. 0.25.
Die Kur-Verwaltung.

Schumachers Gasthaus

„Zur Traube“
Bonn-Kessenich.
Sonntag den 24. September:
Großes Tanz-Vergnügen.
Gleichzeitig feiert der Rad-Klub „Columbia“ sein
8. Stiftungsfest
verbunden mit
Sportlichen Veranstaltungen.
Zur Aufführung gelangen 6er- und 8er-Kunstreifen,
Kunst- und Duettfahren, sowie
Neu. Radfahrer-Pyramiden. Neu.

Rekruten-Abschiedsball

in Lannesdorf.
Sonntag den 24. ds. Mts. **großer Fest-Ball**
von 4 Uhr nachmittags ab im Lokale des Wirtes
Ruhig, wozu freundlichst einladen
Der Turnverein u. der Obige.

Kirmes in Niederdollendorf.

Gasthaus zum Petersberg
— direkt am Bahnhof. —
Sonntag den 24. und Montag den 25., 4 Uhr ab:

Grosses Tanzvergnügen

Küche und Keller la, Wurst eigener
Schlachtung.
Es ladet ergebenst ein **J. Ostermann.**
Größter und schönster Saal am Plage.
Gut Waldau im Hohenollerwald.
Sonntag den 24. September:
Tanz
und
Herbstfest des Gesangsvereins Liedertafel in Ippendorf.
Gesangsvorträge und Verlosung dreier wertvoller Preise.
1. Preis eine fetter Gans.
Zu zahlreichem Besuch laden ein
Männergesangs-Verein Liedertafel u. Hof. Gieses.

Kirmes in Vech.

Sonntag den 24. d. Mts. bei Gastwirt **J. Hoppen:**
Grosses Tanzvergnügen
wozu ergebenst einladen
der Junagessellen-Verein und der Obige.

Trinkt Kakao

nährhafter als Kaffee
billiger
empfiehlt garantiert rein **80 Pfg.** an
per Pfund von
Jos. Greifenstein, Fürstenstrasse 2.
Spezial-Geschäft feinsten Schokoladen.

la rauh Pitch-pine
la Carolina-pine
la Cottonwood
in allen Stärken vorrätig.
Wilh. Streck, Bonn.

Mädchen
welches in allen Hausarbeiten
bemerkt, für H. Dausb. gg.
per 1. Okt. Kronprinzen 29. 11.
Durchaus selbständige
Büxlerin
hinfür dauernde Beschäft. Peter
Goldschmidt, Beuel, Kirchstr. 48.
Tüchtiges Mädchen
für Küche u. Hausarbeit gegen
hohen Lohn zum 1. Okt. gesucht.
Hotel Wiesmann.
Wegen Heirat d. j. Mädchen
suche z. 1. od. 15. Oktober ein
ordentliches Mädchen
vom Lande für alle Hausarbeit.
Röhre's Schloßstraße 6. 1

**Älteres
Dienstmädchen**
für herrsch. Haushalt auf dem
Lande gesucht. Lohn 25 Mk. per
Monat. Off. mit Zeugnisabschr.
u. P. V. 176. an die Exped.

Gesucht
1 Küchenmädchen, u. bürgerl.
sochen l. 1 Zimmermädchen
i. d. Hausarb., keine Wäsche,
nicht u. 20 J. Konditorei
Kaufmann Remigiusstr. 14.

Tüchtiges Mädchen
das kochen kann, für Küche u.
Hausarbeit zum 1. Okt. gesucht.
Goldschmidt, Beuel, Kirchstr. 48.

Braves Mädchen
ges. Konditorei Th. Pulcher,
Dennert (Eier).

Wädchen
 sofort gesucht. Metzgeri Schell,
 Gerwirthstraße 11a.

Ordentl. Zweitmädch.
 gesucht, das auch etwas nähen
 und bügeln kann,
 Marienstraße 35.

Tüchtiges Wädchen
 zum Aldieniren für kleinen
 Dausb. gesucht. Borguldr. Kauf-
 mannstr. 45, 2. Etg., von 9—11
 und von 2—4 Uhr.

Tücht. Wädchen f. kl. Dausb.
 halt zum 15. Okt. gesucht.
 Zu erfahren Am Hof 2.

Braves, fleißiges, kath.
Wädchen
 welches kochen kann, für Küche
 und Haushalt in linderl. Dausbalt
 gesucht, Bonnerstraße 22.

Perf. Schneiderin
 tüchtig in all. vorl. Arbeit,
 bes. Rundschalt im Daus. Offert.
 unter N. G. 9. an die Exped.

Kath. Lehrmädchen
 aus achtbarer Familie für gem.
 Warengsch. gel. Familienansth.
 Einz. a. Hb., Alsbaderstr. 63.

Junges geübtes Fräulein
 sucht für nachm. Beschäftigung
 u. zwar bei Kindern z. Beauf-
 sichtigung, fämmtl. Vorkenntn. u. Nach-
 bilden in jed. Fächer o. b. älterer
 Dame. Off. u. G. H. 1885. Exp.
 Ende zum 15. Okt. tüchtiges

Küchenmädchen
 das gut und selbständ. kochen
 kann, etwas Dausarbeit über-
 nehmen, kleine Wäsche im Daus. Altes
 Ehepaar. Mit guten Zeugnissen
 und Anpr. zu meiden von 10—
 und 1—5 Uhr. Bahnhofsstr. 70.

Bessere junge unabhän. Frau
 sucht Stellung
 als
Stüze,
 auch in Restaurant oder bei einer
 Dame oder Herrn. Offerten u.
 D. 5. an die Exped.

Ein durchaus selbst. gewissen-
 haftes Fräulein, sucht, gestützt auf
 gute Zeugnisse, Stelle als
Haushälterin.
 Solar wird nicht beansprucht
 nur ein kl. Taschengeld.
 Off. u. G. W. 32. a. d. Exp.

Einf. Fräulein
 von auswärts, in Küche w.
 allen Dausarbeit, persönl., gern
 selbst tätig, sucht Stellung be-
 ständ. Ehepaar, in frauenl. Daus-
 halt od. bei best. Herrn. Off.
 u. R. W. 90. an die Exped.

Eu. Verkäuferin
 sucht Stellung zum 15. Okt. in
 einem Kolonialw. oder Dist-
 rietsengeschäft bei freier Station
 am liebsten am Rhein. Gehalts-
 anprüche nach Uebereinkunft.
 Offerten unter „Ideal“ po-
 stlagernd Eckenbogen Altd.

Braves fleiss. Mädchen
 sucht Stelle in bürgerl. Dausbalt
 Oppendorfer b. Bonn, Beirath. 8.

Einf. geb. Fräulein
 im Serviren u. Verkauft durcb-
 ert., sucht Stelle, a. in Café u.
 Konditorei. Off. A. H. 1880. Exp.

Kosim- und
Blusenmacherin
 sucht noch einige Kunden in
 auher dem Dausl. Näh. Exped.

2 Wädchen
 vom Lande im Alter von
 und 19 Jahren, leghere schon
 herrschastl. Dausen bedient, such.
 Stelle. Holsdorf, Hedmal 11.

Weitere in Küche u. Haush.
 tung durcbau erwahrene
Haushälterin
 mit langj. Zeugn. sucht dauer-
 Stellung in best. ruhigen Daus.
 Off. u. Br. 931. a. d. Exp.

Tüchtige ärztlich geprüfte
Erstwärterin
 von Mitte Oktober frei. Off.
 A. G. 324. an die Exped.

Junges braves
Wädchen vom Lande
 16 J., sucht pall. Stelle, am lieb-
 in Privat. Näh. in der

Arbeitschuhe
Knie- und
Schaftstiefel
vorschriftsmäßige Militärtiefel
kaufen Sie am besten
und billigsten bei
Theod. Albeck
Markt 26.
Maß- und Reparatur-Werkstätte.

Sebastianstr. 195. Zu erfragen
Endenich, Efferstr. 46.

Polizei-Verordnung.

Auf Grund der §§ 5 und 6 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850, sowie der §§ 37 und 76 der Reichsgewerbeordnung wird mit Zustimmung der Gemeindebehörde und mit Genehmigung des Regierungspräsidenten zu der Strafandrohung zur Regelung des Personentransportes durch Lohnfuhrer während des alljährlich im Monat September stattfindenden Jahrmärkte zu Büchen für die Dauer desselben folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1. Die Lohnfuhrer, welche den Verkehr zwischen Beuel und Büchen vermitteln, sind in Beuel auf dem nördlichen Teile der Kaiserstraße bis zur Brückenstraße, oder auf der Südstraße, hintereinander aufzustellen.

Zur Mithilfe von Büchen darf die Büchens-Gasse zwischen Haus Nr. 81 und der Gastwirtschaft von Berg nicht benutzt werden. Diejenigen Fuhrer, welche auf der Südstraße wieder aufstellen, haben von der Siegburgerstraße aus durch die Fabrik- und Weberstraße anzufahren, während diejenigen, welche auf der Kaiserstraße sich wieder aufstellen, von der Wahnstraße durch die Kaiserstraße aus durch die Kreuz- und Combsstraße anzufahren haben.

§ 2. Die in Büchen ankommenden Fuhrer fahren auf der rechten Seite der Büchens-Gasse bis Haus Nr. 102 (Gastwirtschaft von Berg). Dort haben die Fuhrer gegenüber dem auf die Kapelle zuführenden Wege auszufahren. Die leeren Wagen fahren abwärts bis auf den von Büchen nach Büdingen führenden Weg (Klosterstraße), wenden dort und stellen sich an der Kapelle der Büchens-Gasse rechts hintereinander so auf, daß der erste Wagen am Hause des Wegemeisters Nr. 29 hält.

§ 3. In Beuel sowohl als in Büchen ist es verboten, Fuhrer an anderen als in § 1 Abs. 1 und § 2 bezeichneten Stellen aus- und einsteigen zu lassen.

§ 4. Diejenigen Fuhrer, welche in Büchen oder Beuel Fuhrer nicht aufnehmen, sondern fortfahren wollen, können von den in § 1 und 2 näher bezeichneten Stellen direkt abfahren.

§ 5. Die während der Markttage zum Personentransport gegen Bezahlung zu benutzenden Gespanne und Fuhrer sind von ihren Fuhrern, die nicht unter 18 Jahren alt, zuverlässig und des Fahrens kundig sein müssen, in durchaus gutem Zustande, jeweils am ersten Markttage, vormittags 11 Uhr, vor der in § 2 genannten Gastwirtschaft Beuel zur tierärztlichen und polizeilichen Untersuchung vorzuführen.

Zugelassen werden außer den Gemeinde-Eingefessenen nur solche Fuhrer, welche die im Stadt- und Landreise Bonn ein- und auszufahren betreiben und darüber einen amtlichen Ausweis vorlegen. Sie erhalten einen besonderen Erlaubnischein, der erforderlichenfalls die Höchstzahl der zugelassenen Fuhrer, die nicht überschritten werden darf, enthält. Die doppelt ausgehändigten Ordnungsnummern sind im Innern der beiden Wagenlaternen auf der äußeren Seitenfläche deutlich sichtbar anzubringen.

An jedem Gespann muß mindestens eine heilbringende Ader angebracht sein.

Ein Wechsel in der Person des Fuhrers, der Bezahlung oder des Fuhrers ist während der drei Tage nur mit besonderer Genehmigung zulässig.

§ 6. Bei der Fahrt ist stets die rechte Seite der Kaiserstraße einzuhalten und ein Ueberholen vordringender Personentransporte verboten.

Bei Straßenkreuzungen, beim Abbiegen von der bisherigen Fahrtrichtung in eine andere Straße und bei Wendungen um Straßenecken, bei größerem Menschenandrang, sowie an den besonders bezeichneten oder vorgeschriebenen Stellen muß stets im Schritt gefahren werden.

§ 7. Für Fuhrer von der Kaiserstraße in Beuel bis nach Büchen und umgekehrt dürfen erhoben werden für 1 und 2 Personen einpünny 1.50 Mk., zweipünny 1.75 Mk., für jede Person mehr 25 Pf. Für Fuhrer von der Südstraße aus und umgekehrt werden sich die vordringenden Fuhrer von 1.50 Mk. auf 1.75 Mk. auf 1.00 Mk. bzw. 1.25 Mk.

§ 8. Die Fuhrer sind auch im übrigen gehalten, den Anforderungen der die Aufsicht führenden Beamten unweigerlich Folge zu leisten.

§ 9. Soweit vordringend nicht abändernde Bestimmungen getroffen worden sind, gilt für den Betrieb der bezgl. des Gebrauchs von Personentransporten im öffentlichen Fuhrwesen hieselbst erlassene Polizeiverordnung vom 1. Juli 1900.

§ 10. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Polizeiverordnung werden, sofern nicht nach den allgemeinen Strafgesetzen, namentlich bei Ueberschreitung der Tare nach § 148 Nr. 8 der Reichsgewerbeordnung, höhere Strafen verhängt sind, mit Geldstrafe bis zu 30 Mark, im Falle des Unvermögens mit verhältnismäßiger Haft bestraft.

§ 11. Gegenwärtige Polizeiverordnung tritt am 25. September d. J. in Kraft. Die gleiche Verordnung vom 19. August 1902 wird mit diesem Tage aufgehoben.

Beuel, den 5. September 1911.

Die Polizeiverwaltung.

Der Bürgermeister, A. V. Karna.

Bekanntmachung.

Die Haltestellen der Straßenbahnen an der Ecke der Kaiserstraße und Brückenstraße, sowie an der Ecke der Rheinstraße und Brückenstraße in Beuel werden von heute ab eingezogen.

An ihre Stelle tritt eine neue Haltestelle für die Straßenbahnen der Stadt Bonn und die Bahn Bonn-Siegburg auf der Brückenstraße in Beuel vor dem Hause Nr. 6.

Bonn, den 23. September 1911.

Betriebsdirektion der Straßenbahnen.

Permanente Ausstellung aller Systeme!

Nähmaschinen

mit den neuesten Patentvorrichtungen, prämiert mit den höchsten Auszeichnungen des In- und Auslandes.

Langschiff, Schwingschiff, Ringschiff, Rundschiff in den einfachsten bis feinsten Ausstattungen, Tisch- und Schrankmöbel zu jeder Einrichtung passend liefert direkt ab Fabriklager zu billigen Preisen

Frau Wwe. W. Jansen

Poststrasse 25 BONN Poststrasse 25

Eingang Mittel-Tür. An 40 Jahre besteh. reelles Geschäft. Reparatur aller, auch nicht bei mir gekaufter Maschinen prompt und billig.

Tausende tragen

Duell's Stiefel!

Elegante Damenstiefel prima Ausführung nur 6.50

Elegante Damenstiefel für ältere Damen, prima Ausführung nur 6.50

Elegante Herrenstiefel prima Ausführung nur 6.50

Hochelegante Damenstiefel Marke „Elvira“ nur 7.50

Hochelegante Herrenstiefel Marke „Vord“ nur 7.50

Tausende Paare Kinder- und Mädchenstiefel

braun und schwarz, riesig billig.

Al. Posten Militär-Zugstiefel prima Ausführung nur 7.50

Prima Arbeiterschuh garantiert Handarbeit nur 5.25

Eleg. halbseidene Damen- u. Herrenschirme zum Ausfuchen nur 3.50

Elegante reinseidene Damenschirme schwarz und farbig, zum Ausfuchen nur 6.50

Kleiner Posten Turnschuhe mit Gromfohlen, vorchriftsmäßig sehr billig.

Westernhosen 2 Jahre Garantie für guten Gang nur 2.00

Moderne Mützen schöne Dessins zum Ausfuchen nur 1.60

Großer Posten Kinderschuhe braun und schwarz, Größe 22-26 zum Ausfuchen nur 2.50

Duell

Friedrichstraße 32

am Friedrichsplatz.

Friedrichstraße 32

am Friedrichsplatz.

Spezialität:

Partiwaren- und Gelegenheitskäufe.

Zur gefl. Beachtung.

Wiederholt bin ich mit Umtausch schlechter Schuhwaren bedrängt worden, um Irrtümer zu verhüten, bitte ich, auf mein großes Firmenchild zu achten. Mein Geschäft befindet sich nur Friedrichstrasse 32, direkt am Friedrichsplatz.

Heidelberger

Blut- u. Leberwürstchen

zum Warmessen

Stück 15 Pfg.

Halberst. Würstchen

Stück 10 Pfg.

Frankfurter Würstchen

Stück 20 Pfg.

J. J. Manns

Hoflieferant.

Marktbrücke 3.

Hochfeines

Casseler Rippenspeer

mild gesalzen u. sehr zart

Westf. Mettwurst

zum Kochen

Rollspeck

zum Rohessen, Backen und Braten

empfehlen

J. J. Manns

Hoflieferant

Marktbrücke 3.

7-jähr. Hottel, Lammstr. 10

Esel

zu verkaufen. Trippelsdorf, Schottstraße 10.

Verkaufe

2 Pferde

5-jähr. Ardenner-Happstute und französ. Schimmelstute, wegen Schluß der Saison. Beide sind la Arbeitspferde und haben sich vorzüglich bewährt.

„Edelweiß“, Neuenahr, Dampfmaschinen u. Eisfabrik, Weg-Schlaf d. Eifel, ein 6-jähr.

Pferd

15 Mon. alt, sehr schönes Tier, guter Wuchs u. Begleitband bill. zu verkaufen bei W. Gieseler, Weiler bei Oberpleis.

Im Römer

Bonn-Rheinold. Martin Breuer.

Sonntag

den 24. September

Gleichzeitig empfehle meine schöne Garten-Anlagen mit Terrasse, Lauben u. Pavillon dicht am Rhein.

Lengsdorf.

feiert der Junggefellens-Verein „Einigkeit“ sein diesjähriges

Preis-Fähndelschwenken

3 Uhr ab:

Preis-schwenken, naher Ball.

Es laden ergebenst ein Junggefellens-Verein „Einigkeit“ u. Wwe. Joh. Rheinold.

Geschäfts-Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich im Hause

Dorotheenstraße 29

eine

Ochsen- u. Schweinemetzgerei

mit ff. Aufschnitt-Geschäft

(Elektrischer Betrieb.)

Es wird mein Bestreben sein, einem verehrlichen Publikum bei prompter Bedienung nur gute Waren zu liefern.

Johann Stollenwerk.

Vergleichen Sie bitte unsere Preise u. Qualitäten.

Sammet u. Velvetmode

Meter 2.50 3.50 4.50 5.50 bis 19.50.

Elegante Gaze-Bordüren

für Gesellschaftskleider

Meter 3.50 bis 45 Mark.

Seidenhaus

Koopmann

Köln, Hohestr. 60. Muster franko.

Starker Riehhund

14 Jahr, ausgef. billig abzugeben. Beuel, Kreuzstr. 12.

Ein Gespann

wittlere Pferde

für Geschäftswagen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe u. N. N. 17. a. d. Exp.

3 Monate alte, edle

Bernhardiner-Rüden

billig zu verkaufen. Godesberg-Wittersdorf, Dohlestr. 44.

Schlachtgänse

abzugeben. Burghof Oberhottel bei Oberkassel.

16 engl. Kröpfer

zu verkaufen, wenn zul. 2 St. 3 Mt. tausche auch gegen aut. Fahrrad.

Endenich, Malmsstr. 4.

6 Stüd

10 Wochen alte, schwarze edle

Teddel

mit braunen Abzeichen, reizende Tierchen, abzugeben in Rehm Wühlerstraße 20a.

Ueberaus leichtes

Starrenpferd

zu verkaufen. Wiltz, Goltz, Godesberg, Buralstraße 81.

Mehrere

eingetaufte

Ackerpferde

darunter ein Gespann schwarzer Kappen, billig zu verkaufen, Tel. 829.

Karlstraße 15.

Dochtragende junge

Ruh

geeignet für Milchfur, zu verkaufen, Walldorf 164.

Junger edler

Lofterrier

zu kaufen gesucht. Röttgen, Haus Nr. 1.

Wachtvolles

Ziegenpferd

billig zu verkaufen. Näheres beim, Königsplatz 4 (Holz).

Leichtes Pferd

zu verl. Off. u. N. N. 223. Exp.

Weshalb 60%

können Sie nirgends

billiger kaufen — als bei mir?

Jeder eine weiß

daß ich stets große Mengen Waren gegen sofortige Bezahlung aufkaufe u. diese Waren, um großen Umsatz zu erzielen, spottbillig verkauft werden müssen.

Meine werten Kunden

wissen das bereits alle!

Ich beweise auch Jedem

daß nur ein Unternehmen in der Art des meinigen große Einkaufsvorteile bieten kann.

Sie wundern sich

über die große Auswahl und die lächerlich billigen Preise!

Paletots, Anzüge, Alfter

für Herren und Burken von 4.75 an.

Merken Sie sich bitte genau

Konfektions-Haus

Salm

4 Vivatsgasse 4, am Sterntor.

Kein Etagegeschäft, sondern großer heller Laden und gute sachmännische Bedienung.

Für jede Figur gut passende Kleidung.

Deutsche Schwimm-Lose 1 M.

Ziehung
5., 6., 7., 8.
Oktober

Günstigste
1 M.-Kostspiel
muss jeder
spielen!

35000,00

10 000,00
5 000,00
2 000,00

Deutsche Schwimm-Lose 1 M., 11 Lose 10 M., Porto und Zins 30 Pfg. extra, empfiehlt und verleiht: Peter Linden, Poststraße 2.

Hotel-Restaurant
Dissmann am Rh.
Inh.: E. Pflaumer.
Mitbewährtes gutbürgerl. Haus
hält sich bestens empfohlen.

Bekanntmachung.

Die hiesige städtische Sparkasse befindet sich ab 1. Oktober ex. nicht mehr Belvederestraße Nr. 24, sondern Steinweg Nr. 5 (neben Rathaus).

Wegen des Umzuges ist die Kasse vom 28. bis einschl. 30. ds. Mts. geschlossen.

Brühl, den 22. September 1911.

Der Bürgermeister: Tück.



Stadthalle Gronau.

Sonntag den 24. September:

Großes Militär-Konzert

ausgeführt v. der Kapelle des Inf.-Regiments Nr. 160.

Anfang 4 Uhr.

Entree frei.

Reichshalle Eendenich

Sonntag den 24. September:

II. Stiftungsfest d. V.-B.-Klubs „Victoria“

verbunden mit

Preisspiel und Tanz

bis 2 Uhr.

unter teilw. Mitwirkung von 21 hiesigen und auswärtigen Vereinen

Ganz neue Tänze aus

Polnische Wirtschaft.

V.-B.-Klub Victoria und Gehr. Pütz.

Im Gürzenich Bonn-Rheindorf.

Telefon 1810.

Sonntag den 24. September:

Großes Tanz-Vergnügen.

Neueste Tänze. — Billiges Tanz-Abonnement.

— Gleichzeitige Auskündigung der Bonner Viedersalle. —

Kaisersaal Eendenich

Frau Wwe. Hugo Degen.

Jeden Sonntag:

Tanzvergnügen.

Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.

? Caruso ?

Bekanntmachung.

Die Erben Heinrich Kupper zu Kaufsendorfermühle bei Stieldorf lassen wegen Aufgabe des Betriebes am Donnerstag den 28. September ds. J. morgens 10 Uhr anfangend, Haus-, Küchen- und Ackergeräte, Pferde, Schweine, Kühe, teils tragend, teils milchgebend, öffentlich meistbietend gegen Kredit verkaufen.

Es kommen unter anderem zur Versteigerung:
1 Pianino (von Bösch), Büchsen darunter ein amerikanischer, Meißner- und Seimensbüchse, Kommoden, Betten mit vollständigen Einlagen usw. An Ackergeräten: Pflüge, eiserne und hölzerne Eggen, 1 ganz neuer Kalkulator, 1 lange Karre, Häckselmaschine, transportabler Viehfessel, kleinerer Einmachsarg, Heu und Futterrollen, Auf- und Brandholz usw.
Der Viehverkauf beginnt mittags um 1 Uhr.
Stieldorf, den 20. September 1911.
Biesgen, Auktionator.

Sonntag Montag Dienstag.

Extra preiswertes Angebot für

Reservisten.

Unbedingt billigste und streng reelle Kaufgelegenheit.

Mehrere hundert Herren-

Anzüge

neueste dunkle und helle Farben, elegante ein- und zweireihige Schnitte, teils aus vorzüglichen Massstoffen in eigener Werkstatt angefertigt.

Mk. 16⁷⁵ 24⁵⁰ 32⁰⁰ 39⁵⁰

Besichtigung ohne Kaufverbindlichkeit.

Hosen, Joppen, Wäsche, Berufs- u. Arbeiterkleidung

in nur gediegenen und besten Qualitäten,

zu unerreicht niedrigen festen Preisen.

Stein

Wenzelgasse 17.

Auf Firma

und Hausnummer achten.

Größtes und streng reell geleitetes Spezial-Kaufhaus für moderne Herren- u. Knaben-Kleidung.

Feinste Maß-Schneiderei.

55000 Mark

anz oder geteilt, auf mündlich
fidele 1. Hypothek zu 4 1/2 %
auszuleihen. Offerten unter
N. 25. an die Exped.

1. Hypotheken

bis 60 % der Taxe, 4 1/2 % Zins,
sowie Rangelder offeriert
Emil Pfeiffer, Bonn, 7
Münsterstr. 30. Telefon 1875.

18-20000 Mark

auf sich 1. Hypothek für großes
Terrain von mehr als dopp. Wert
für bald vom Selbstgeber
gekauft. Off. u. N. 182. an die Exped.

7-8000 Mark

nach Beuel oder Bonn zu 4 %
auszuleihen auf 1. Hypothek. Offert.
u. N. 182. an die Exped.

20000 Mark

4 1/2 % 1. Hypothek, sofort auf nur
prima Haus auszuleihen. Offerten
unter N. 20. an die Exped.

20-22000 Mark

an prima 1. Stelle, an nur pünktlich
den Zinszahlern vom Selbst-
darleher p. 1. Ort. auszuleihen.
Off. u. N. 64. an die Exped.

Geld-Darlehen

an reelle Personen auf Aus-
sicht, Wechsel, Erbsch. Schuld-
schein usw., sowie Hypotheken-
Darlehen durch Ant. Eichend.
Königsstraße 35. Sprechtstunden
9-12 u. 3-8 aus Sonntags.

Kredit bis 1000

bei Selb. ist an jedermann mit
einer reellen Person d. Adolph
Honn, Gelliusstraße 9.
Selbstgeber gibt Darlehen an
reelle Personen d. Adolph
Honn, Gelliusstraße 9.

2, 4, 5, 7, 8, 10, 12, 15, 20, 25000 Mk.

u. höher bei. erstklassig auszufüh-
ren. Ad. Meyer,
Reinhardtstr. 124. Thomastr. 4.

25000 Mark

per sofort auf 1. Objekt von
vünftlichem Zusatzer gelocht.
Off. u. N. 18. an die Exped.

Stiller Teilhaber

mit 120000 Einlage gegen
15-20 % Zins. Veranlassung und
erhöhter Einzahlung von 1a
Unternehmen gesucht. Off. u.
N. 152. an die Exped.

W. 12,000

bald auf e. gutes Objekt in
Bonn gelocht. Gemeiner
Wert 28,500 Mk.
Offerten vom Selbstgeber
u. N. 98. an die Exped.

4000 Mark

zur Abbl. 2. Hypothek. v. Objekt
v. pünftl. Zinszahl. vom Selbst-
darleher gelocht. Offerten unter
N. 250. an die Exped.

Kornbranntwein

vom Lagerfab
nur rein gebrannt
per Liter Mk. 1.20.
Trester
per Liter Mk. 1.20
Alten Rum Facon Mk. 1.20
Münsterländer
Mk. 1.20

Wermuth Mk. 1.20

Zwischen Mk. 1.20
Baldbeer Mk. 1.20
Magenbitter Mk. 1.20
Anisette Mk. 1.20
Pfeffermünz Mk. 1.20
Schiedler Mk. 1.20

Feinen Cognac-Verschnitt

per Liter Mk. 2.40
Wagenheil per Liter Mk. 3.00
empfiehlt
W. Fassbender

W. Fassbender

26 Josefstraße 26.
Bitte auch schreiben!
Ankauf.
Jahle hohe Preise für getrag.
Kleidung, Damenkleider, Schuhe,
Möbel, Spielzeugen usw.
Karl Ludwig, Reiterstr. 37. K. a.

Winter-Tanz-Kurle.

Garantie für schnell, gewinn-
bringend. Einzel-Unterricht
jeder Zeit. Baldsch. Kammel-
erbeten. A. J. Nolden u. Frau,
Privat-Tanz-Verbr.-Institut,
Dorotheenstraße 12.

Klavierunterricht

et. Dame gründl. u. gewissenh.
für Anfänger 1 Mark die
Stunde. Offerten u. N. 50.
beibringt die Expedition.

Französischen und englischen Unterricht

erb. wenig bemitt. nur fleißige
Kinder geg. geringe Vergütung.
Martha Schol, Admitte.

BONN.

Hilger's

Schuhhaus

empfiehlt

mod. Schuhwaren

für Herren und Damen
in eleganter Ausführung
im Preise von
Mark 6.50, 7.50, 8.50, 9.50

und höher,
in den neuesten Formen,
sowie alle Sorten

Kinder-Schuhe

von den billigsten bis zu den
feinsten.

la Arbeits-Schuhe

von 5.50 Mk. an.

Nur Theaterstraße 16

Nähe der Rindstraße.
Nach-Gelächst u. Reparatur-
Werstatt

Jos. Hilger

Schuhmachermeister.

Kinderbadewanne

zu kaufen gesucht. Offerten u.
N. 8591. an die Exped.

Weite deutsche und englische

Stoffe

zu Anzügen und Valetots aus
voriger Saison, welche in mein.
Wahrscheinl. übrig blieben, gebe
zu niedrigen Preisen ab.

Jos. Heinemann

Schneider-Geschäft,
Ponertalweg 50.

Smoking

gut erhalten, für schlanke Figur
passend, zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preisangabe u.
N. 58. an die Exped.

Ein mittlerer Küchenherd

und Wangel zu verkaufen,
Koblenzstraße 32, Vortiere.

Piano

nichtbaum, trugfähig, fast neu,
preisw. zu verkaufen. Sprenger,
Pannf. (See), Kronfurterstr. 91.

Ziehund

schwere Rasse, 9 Wochen alt, zu
vert. Bornheim, Bonnerstr. 15.

Drei-Kaiser-Saal

Bonn, Kölner Hof.

Nur noch 7 Tage!

Prangs

Kölner Bühne.

Anfang wochentags
8 1/2 Uhr.

Heiterkeitsstürme

erzieht allabendlich
der Schläger

Kölische

Strandluft.

Herr Prang (Tünnes)
feiert in seiner Paraderolle
wahre Triumphe.

Sonntag,

nachmittags 4 Uhr:

Fremden- und

Familien-Vorstellung

zu kleinen Preisen.

Anfang abds. 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen

Kölische

Strandluft.

Beste Sonntag-

Vorstellung.

So ist noch nicht gelacht
worden.

Montag: Ehrenabend
für Bärbel (Elise Prang).

Son. letzten Male:

Kölische Strandluft.

Rekruten-

Abschiedsfeier.

Die Mitglieder versammeln
sich um 2 1/2 Uhr
am Poppelsdorfer Weiher.

Wanderung über den Venus-
berg nach Kessenich zum
Lokale des Herrn Adam

Tönnies, Karthausplatz.
Auf dem Berge finden vorher
Unterhaltungsspiele statt.

Liederbücher und Mundvor-
rat sind mitzubringen.

Wir bitten unsere Mit-
glieder, sich zu dieser Ver-
anstaltung wie zu dem am

Morgen um 10 Uhr auf
Arndtplatz stattfindenden
Wettturnen im Verein recht
zahlreich einzufinden.

Der Vorstand.

„Herrengarten“

Siegburg

altrenom. Gartenlokal
verb. mit gr. u. fl. Sälen

Sonn- u. Feiertags

Künstler-Konzert

bei freiem Eintritt.

ff. Fortmunder,
Mündener und
Lichtenhainer Bier.

Siegburg

Hotel-Restaurant

Zur Sonne

Reinhardtstr. 248. Baldstr. 28.
Kürzester Weg, 3 Minuten
zum Walde. Große Glas-
halle, 200 Personen fassend
mit Orchester, Klavier u.
feiner Bühne. Zentral-
heizung, Billard und beiz-
bare Regeldach. Wein,
Bier, Kaffee. Größere
Gesellschaftliche Annehm-
lichkeit.

Abd. Ramp.

Tanzunterricht

wird gründlich u. gewissenhaft
erteilt. Bonnstraße 6a, Nähe
Markt (Toreingang).

Frau Höfer

saft getragene Herren- und
Damenkleider, Schuhe, Wäde,
Möbel, Herde. Karte gen. i. n.
auswärts, Engelstraße 8.

Victoria-Theater

Gangolfstraße 5.

Drei!!!

Elite-Glanznummern

enthält unter heutigem Programm.

1.

Der Diebstahl im Grand-Hotel.

Auffeuerndes Detektiv-Drama aus unserer
Kriminal-Serie.

2.

Der kleine Tambour von Austerlitz.

Grandioses Schauspiel aus der Zeit Napoleon
Bonapartes.

3.

Das Barmädel oder die Kellnerin.

Ein tragisches Lebensbild aus der Großstadt
schildert in lebenswahrer Darstellung die Schick-
sale eines jungen Mädchens. Das brillante Spiel,
die hervorragend schöne Photographie machen
dieses dem wirklichen Leben abgelaufte Sujet
zu einem

Schläger ersten Ranges.

In Vorbereitung:

? Halb . . . ?

Größtes Theaterdrama in 3 Akten
von Dr. Reinhard Bruck (Düsseldorfer Schauspiel-
haus). Der erste Film, welcher von Mitgliedern
Düsseldorfer Bühnen gespielt wurde.

Casselsruhe

Sonntag den 24. September,
sowie 1., 8., 15. und 22. Oktober:

Original Münchener Oktober-Fest

ausgeführt von
90 mitwirkenden Personen 90
in Original-Kostümen.

2 Musikkapellen. 1 Tanzorchester.

Die Tiroler-Gesellschaft d'Oberinntaler.

Dir. Jos. Börg.

5 und 7 Uhr: Schuhplattltanz.

Auftreten der köstlichen Trübsin.

Grete Fluss.

Nürnberger Bratwurstdöcklein.

Bratwürste eig. Schachtung, auf dem Roß gebraten, mit Kraut.

Schießstand auf der Alm.

Freischießen um Gänse und Enten.

Große Volksbelustigungen.

Stangenklettern, Seilaufen, Gierbüßen u. s. w.

Oktober-Fest-Bier vom Würzburger Bürger-Bräu.

Nabi, Salzbrezel, oberbairischer Gebirgs-Enzian.

Von 5 Uhr ab im großen Saale:

Tanz-Vergnügen

Die Dekoration ist hergestellt von G. Breuer, Nürnberg.

Eintritt frei. Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Viktoriaaal.

Sonntag den 24. September:

TANZ.

